

Übersetzer aus dem Lateinischen gesucht!

Die Bibliotheksleitung möchte gerne die erste Publikation zur Geschichte der Weimarer Bibliothek aus dem Jahr 1712 vom Lateinischen ins Deutsche übersetzen lassen. Es handelt sich um die „Notitia Bibliothecae Principalis Vinariensis“ von Heinrich Leonhard Schurzfleisch, dem Bruder des ersten Weimarer Bibliotheksdirektors. Der Text umfaßt

voraussichtlich 25 DIN-A-4-Seiten. Wenn es unter den GAAB-Mitgliedern eine Person gibt, die sich dieser Aufgabe ehrenamtlich unterziehen könnte, möge sich diese bitte an Herrn Knoche wenden.
Tel.: 03643/545200

Dr. Michael Knoche

Zu Finanzierungen, Mitgliedern und Mitgliedsbeiträgen

Die Sanierung des brandgeschädigten Stammhauses der Herzogin Anna Amalia Bibliothek wird in 2007/08 abgeschlossen sein. Die Finanzierung dieser Maßnahme ist sichergestellt.

Die GAAB hat inzwischen alle Spenden, die dem Baugeschehen unmittelbar zugeordnet werden können, an die Klassik Stiftung Weimar überwiesen. Für die Wiederbeschaffung von durch den Brand verloren gegangenen Büchern wurden der Bibliothek 50.000 Euro zur Verfügung gestellt. Für die Restaurierung und Bestandserhaltung dagegen wurden bisher geringe Beträge abgefordert. Diese Arbeiten können erst in den nächsten Jahren voll aufgenommen werden.

Auch im 3. Jahr ihres Bestehens erfreute sich die Gesellschaft eines regen Zuspruchs. Es kamen 84 neue Mitglieder hinzu (5 schieden aus), so daß sich die Mitgliederzahl bis Jahresende auf 240 erhöhte. Dies ist ein Anstieg von 49 % gegenüber dem Vorjahr.

Die Mitgliederentwicklung zeigt eine kleine Aufstellung:

31.12.2003	61
31.12.2004	161
31.12.2005	240

Im 1. Quartal 2006 traten bisher weitere 5 neue Mitglieder unserer Gesellschaft bei. 68 Mitglieder leben in und um Weimar, 12 im Ausland. Unter den jüngeren Mitgliedern sind 9 Studenten.

Wir weisen gern noch einmal darauf hin, daß Sie jederzeit unsere Flyer (2. Auflage) mit angefügtem Beitrittsformular für die Werbung neuer Mitglieder und für Spenden anfordern können (im Internet unter jcteschner@aol.com).

An dieser Stelle soll auch noch einmal darauf hingewiesen werden, dass zum 1. April die Mitgliedsbeiträge eingezogen werden. Mitglieder, die uns eine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden auf den von Ihnen angegebenen Konten belastet und bekommen dann die Zuwendungsbescheinigungen und die gültigen Mitgliedskarten zugesandt. Die Selbstzahler, deren Beitrag für 2006 noch offen ist, wurden schriftlich an die Beitragszahlung erinnert.

Joachim Rieck, stellv. Vorsitzender
Jörg Teschner, Vorstandsmitglied



Kuratorium und Vorstand der GAAB nach ihrer Sitzung am 25. März 2006

erste Reihe von links nach rechts:

Henning Karl Frhr.v.Vogelsang (K.),
Jörg Teschner, Joachim Rieck,
Katharina Althaus (K.),
Dr. Annette Seemann (GAAB-Vorsitzende),
Prof. Paul Raabe (K.-Vorsitzender)

zweite Reihe:

Dr. Wulf Kirsten (K.),
Hellmut Seemann (Stiftungspräsident),
Eberhard Neumeyer, Prof. Peter Gülke (K.),
Prinz Wilhelm Ernst von Sachsen-Weimar-
Eisenach (K.)

nicht im Bild:

Bibliotheksdirektor Dr. Michael Knoche